

# Einleitung.

## § 1.

**D**aß es dem Königreiche Böhme an der Menge, und der genaueren Untersuchung eines fleißigen Naturforschers höchst würdiger Fossilien nie gemanglet habe, ist mehr als zu sehr bekannt; schon unsere ältere Geschicht- und Erdbeschreiber, samt anderen wißbegierigen Männern, haben theils von selbst nicht wenige Entdeckungen gemacht, theils nicht geringe Spuren uns angezeigt, die da unsere Neugierde zu vergnügen, und den Werth dieses Landes zu erkennen, sattsame Gelegenheit darreichen; und obschon unsere Vorgänger meistens auf alleinig, und bloß der gemeinen Meinung nach nutzbaren Erz- und Steinarten ihren Augenmerk geworfen; die See- versteinung aber, und andere dergleichen Fossilien, als ein unnützes Spiel der Natur angesehen, dessen Ursache und ursprünglicher Grund in einer allgemeinen, und überall ausgedehnten Bildungs- und Nachahmungskraft zu suchen wäre; so ist ihnen doch dieser Irrthum um so leichter zu vergeben; je weniger Aufmerksamkeit sie dießfalls, diesen eitlen Bahn abzulegen, auch in ihrer Nachbarschaft gefunden haben; da hingegen ist durch Zuthuung einer wohl ausgearbeit-